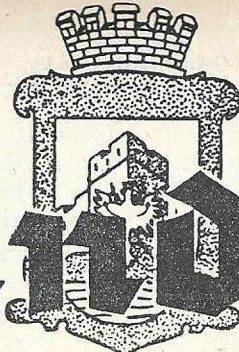


Gemeindeblatt



FÜR DEN BEZIRK LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 20.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyrolidruck Landeck

Nr. 23

Landeck, den 5. Juni 1965

20. Jahrgang

68 Brände im Bezirk Landeck

63. Bezirksfeuerwehrtag in Fiß

Fiß, dieses kleine romantische Dörfchen im Oberen Inntal, war der Schauplatz des 63. Bezirksfeuerwehrtages von Landeck. Hunderte Feuerwehrmänner aus allen Orten des Bezirkes hatten sich daran beteiligt; wobei die Tagung als solche - wie immer - mit einer Feldmesse ihren Anfang nahm. Diesmal verschönerte sich diese kirchliche Feier, weil die Freiwillige Feuerwehr Fiß auch eine neue Motorspritze erhielt, die H. H. Pfarrer Josef Zelger nach der feierlichen Messe weihte.

28 Kommandanten, 11 Kommandantenstellvertreter, 54 Delegierte und fast alle Bürgermeister nahmen anschließend an der eigentlichen Tagung im Gasthaus Lamm teil, bei der Bezirks-Feuerwehrkommandant Anton Handle u. a. Bezirkshauptmann Hofrat DDr. Walter Lunger, Gend.-Kontrollinspektor Wilhelm, den Landesfeuerwehrenspektor ORR. Dipl. Ing. Anton Huter, sowie Bezirksfeuerwehrkommandanten und Bezirksfeuerwehrenspektoren aus den angrenzenden Bezirken besonders herzlich willkommen hieß.

Nach einer kurzen Begrüßungsansprache durch Bürgermeister Emmerich Pale von Fiß und einem Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Feuerwehrmänner gab Bezirksfeuerwehrkommandant A. Handle einen ausführlichen Tätigkeitsbericht.

Mit sichtlichem Stolz berichtete er, daß das Bezirksfeuerwehrkommando Landeck nun über einen eigenen Kommandowagen, einem VW-Variant 1500, mit Sprech-Funkanlagen, verfügt, der nahezu 120.000 Schilling gekostet hat. Dabei wurden vom ordentlichen Haushalt der Feuerwehren nicht ein einziger Groschen verwendet.

1.827 Feuerwehrleute stehen im Bezirk Landeck zur Verfügung. 54 Motorspritzen, 13 Kraftfahrzeuge, 30 Kraftfahrzeuganhänger, 30 Atemschutzgeräte und zwei Lichtaggregate sowie 15.540 Meter (5 490 m vollsynthetisch) B-Schläuche und 17.565 Meter (davon wiederum fast 6.000 Meter vollsynthetische) C-Schläuche sind „Hauptwerkzeuge“ der Feuerwehren. Dazu kommen noch zwei Schmutzwasserpumpen und ein Katastropheneinsatzgerät.

Aber nicht nur diese große Zahl von Feuerwehrmännern und obenerwähnte technische Mittel sind der Grund, daß die Feuerwehren des Bezirkes Landeck so schlagkräftig sind; der Hauptgrund ist wohl die ausgezeichnete Ausbildung. Obwohl zu den Schulungskursen nur eine beschränkte Anzahl von Feuerwehrmännern geladen werden können, war es dem Bezirksfeuerwehrkommandanten und dem Bezirksfeuerwehrenspektor auch im vergangenen Jahre wieder möglich, dieses „Soll“ zu überschreiten, so

daß insgesamt 72 Mann an Lehrgängen und Schulungen teilnehmen konnten.

Eigenartig, daß die Feuerwehrmänner des Bezirkes Schulungen und Lehrgänge gerne besuchen, sich aber nur sehr ungern an den vom Landesfeuerwehrkommando ausgeschrieben Leistungswettbewerben beteiligen. Heuer meldeten sich zu diesem Bewerb nur insgesamt fünf Gruppen, eine verschwindend kleine Zahl, vergleicht man sie mit den Nennungen anderer Bezirke.

Abschließend bat Bezirkskommandant Handle alle Feuerwehrmänner weiterhin so treu zu dieser freiwilligen Institution zu stehen, damit auch in der Zukunft Hab und Gut der Bevölkerung geschützt bleibe. Er dankte allen für ihren Idealismus, dankte aber auch den Bürgermeistern, sowie den Ämtern und Behörden für die erfahrene Unterstützung. Vor allem bedankte sich Bezirksfeuerwehrkommandant Handle bei Bezirkshauptmann HR. DDr. Walter Lunger für das große Verständnis gegenüber den Feuerwehrwünschen und für die Hilfe, die er den einzelnen Kommandanten und Bürgermeistern zukommen ließ.

Bezirksfeuerwehrenspektor Nationalrat Franz Regensburger referierte über die Feuerpolizeiordnung von Tirol. Sehr ausführlich zeigte er die Maßnahmen zur Brandverhütung auf, vor allem machte er auf das Verbot von sogenannten Feuerbrücken aufmerksam, die man im Bezirk und bei der bauerlichen Bevölkerung immer wieder bemerke. Schließlich bat er die Kommandanten auch darauf bedacht zu sein, daß Brandbekämpfungswege in den Häusern (Dachböden usw.) freigehalten werden und daß, die beim Löschen von Bränden zu verwendenden Brunnen, Wasserspeicher, Wasserleitungen usw. sich in einem ständig einsatzbereitem und einsatzfähigem Zustand befinden.

Er vertrat auch die Anschauung, daß die Feuerbeschau noch strenger und genauer durchgeführt werden solle, denn gerade dies sei ein wichtiger Faktor der allgemeinen Brandverhütung.

Diesen Ausführungen folgten Erläuterungen, und schließlich gab Nationalrat Franz Regensburger eine chronologische Aufzeichnung aller Brände im Bezirk Landeck. Insgesamt ereigneten sich 68 Brände, deren Ursachen wie folgt von der Tiroler Landesstelle für Brandverhütung ermittelt wurden: Blitzschlag 2, Selbstentzündung 1, Explosion 3, Baumängel 12, Maschinen und Fahrzeuge 1, Elektrizität 17, feuergefährliche Stoffe 4, sonstige Feuer-, Licht- und Wärmequellen 26, Kinderbrandstiftung 1 und unbekannte Ursache 1. Bei all diesen Bränden entstand

ein volkswirtschaftlicher Schaden von insgesamt S 3,211.000, (Tirol: Gesamt 1.002 Brände mit insgesamt S 43,373.000.-).

Größere Brände waren heuer in Prutz in der Betonzubereitungsanlage beim Kraftwerksbau (8. 1. - 21,45 Uhr) der Rasen- und Buschbrand oberhalb der Prandtaueriedlung (5. 2. - 12,00 Uhr), der Brand in der Holz-trockenanlage des Josef Handle in Ried (7. 3. - 9,50 Uhr), der Waldbrand in See am 13. 6. (21,40 Uhr), der Barackenbrand (Totalschaden) im Baulager Kunz (Gepatsch) am 12. 8. (18,15 Uhr), der Barackenbrand bei der Firma Ast-Isola im Gepatsch am 4. 9. (5,35 Uhr), der Brand der Förderungsanlage in der Donau Chemie Landeck am 19. 9. (14,00 Uhr) und schließlich der Brand des Wohnhauses Achenrainer in See am 25. 12. 1964 (0,20 Uhr).

Eigenartig war es, daß Bezirksfeuerwehrrinspektor NR. Regensburger bis heute nicht weiß, welche Ursachen zu den Bränden geführt haben. In der von der Tiroler Brandverhütung aufgestellten Statistik wurde wohl bekanntgegeben, bei welchen Bränden diese oder jene Ursachen feststellbar waren, die Brandorte aber verschwiegen. Er richtete an den Landesfeuerwehrrinspektor ORR. Dipl. Ing. Huter die dringende Bitte, diese eigenartige Geheimniskrämerei (wie er es bezeichnete) endlich fallen zu lassen und bei den Meldungen der Brandursachen auch den Ort des Brandes überhaupt zu erwähnen.

Landesfeuerwehrrinspektor ORR. Dipl. Ing. Anton Huter nahm anschließend die Ehrung des Stadtkommandanten von Landeck, Rudolf Hueber, und des Kommandanten von Flirsch, Alfred Siegl, vor, die beide das Verdienstzeichen 3. Stufe des Bundesfeuerwehrverbandes erhielten.

Bezirkshauptmann Hofrat DDr. Walter Lunger dankte anschließend als „Bezirkschef“ allen Feuerwehrmännern für ihre im abgelaufenen Jahr geleistete Arbeit. Zu den schon recht umfangreichen Aufgaben der Feuerwehren kommen immer noch neue Arbeiten, die an und für sich mit der Feuerwehr als solches nichts zu tun hätten. Er erwähnte nur einige solcher Aufgaben, wie Ordner bei Veranstaltungen usw.

Für mehr als 25-jährige Treue zur Feuerwehr ehrte er Arthur Jung und Otto Huter (beide aus Prutz) und überreichte die Auszeichnungen.

Die Musikkapelle Fiß unter der Leitung von Kapellmeister Josef Rietzler umrahmte diesen 63. Bezirksfeuerwehrrtag, die Kapelle gab sogar beim Mittagessen der Ehrengäste vor dem Gasthof Lamm noch ein nettes und gut gespieltes Ständchen.

Stadtmusikkapelle und Volkstumsgruppe Landeck in Meilen bei Zürich

Anlässlich der Musiktage in Meilen/Zürich weilten über Einladung des Musikvereins „Frohsinn“ die Stadtmusikkapelle Landeck und die Volkstumsgruppe an den Gestaden des herrlichen Züricher Sees. Bei der Abfahrt am Samstag früh sah das Wetter noch ziemlich düster aus. Doch auf der Höhe des schneebedeckten Arlbergs hellte sich plötzlich der Himmel auf und alle Nebel zerflossen im strahlenden Licht eines herrlichen

Sonnetages. Die Reise über Liechtenstein, Buchs, Wallensee ging rasch vor sich, so daß man pünktlich zum offiziellen Empfang in Meilen eintraf. Was sich hier beim Eintreffen schon ereignete, hatte wohl niemand erwartet. Eine vieltausendköpfige Menschenmenge stand am Bahnhofsplatz, die Musikkapelle „Frohsinn“ spielte flotte Weisen und Böllerschüsse krachten. Nur mit Mühe gelang es den Landeckern, sich einen Weg aus dem Omnibus zu bahnen. Endlich war es so weit, daß man vor der befreundeten Kapelle Aufstellung nehmen konnte. Die Stadtmusikkapelle Landeck spielte einen Begrüßungsmarsch, dann wurde in großen silbernen Bechern der „Willkomm-Trunk“ in Form eines edlen Weißweines herumgereicht. Endlich konnten die Musikanten Quartier beziehen und das ersehnte Mittagessen einnehmen. Der Nachmittag war einer Rundreise um Zürich und dem Besuch des riesigen Flughafens Kloten gewidmet. Es war ein einmaliges Erlebnis, als sich die Riesenvögel in die Luft erhoben, um in kürzester Zeit in irgendeinem Land der Erde wieder zu landen. Schließlich mußte man zurück nach Meilen, um zum Empfang des Musikvereines Helvetia Horgen an der Fähre bereit zu sein. Dem großen Unterhaltungsabend „Fäscht im Dorf“ konnten die Landecker als Zuhörer beiwohnen und sich der wirklich einmaligen Darbietungen erfreuen. Man begab sich sehr „früh“ zu Bett, um für den kommenden strengen Tag gerüstet zu sein.

Schon in aller Früh mußte man zum Empfang vieler hundert Musikveteranen bereit sein und diese zusammen mit anderen Kapellen zum Festzelt geleiten. Nach gemeinsamem Mittagessen konzertierte die Stadtmusikkapelle während des Unterhaltungsprogrammes am Nachmittag. Bald nahte nun der Höhepunkt dieser Konzertreise, der große Tiroler Heimatabend, dargeboten von der Stadtkapelle Landeck, der Trachtenvereinigung und Schuhplattlergruppe Landeck. Die Darbietungen umfaßten echte heimatliche Weisen, Lieder und Tänze. Mit welcher Begeisterung diese Darbietungen aufgenommen wurden, darüber gab es unter allen Mitwirkenden nur eine Meinung: das haben wir noch nie erlebt!

Immer wieder mußten Lieder, Tänze und Musikstücke wiederholt werden, immer wieder wurden die Landecker mit vielen und stürmischen Ovationen gefeiert. Während der Pause überbrachte der Obmann der Stadtmusikkapelle Landeck die Grüße seiner Kapelle und der Heimatstadt Landeck. Als Präsent wurde ein handgeschmiedeter Weinkrug aus Kupfer überreicht. Die Gastgeber überbrachten ebenfalls ein Geschenk und bedankten sich mit überaus herzlichen Worten für die Mitwirkung am Kant.-Veteranen-Tag 1965. Als endlich auch der zweite Teil dieses Tiroler Heimatabends zu Ende ging, bedurfte es noch vieler Draufgaben. Erst als die befreundeten Musikanten mit einer Kiste Wein auf der Bühne erschienen, konnte der Tirolerabend beendet werden. Anschließend spielte noch die Tanzmusik der Stadtkapelle zum Tanz auf. Alle Schweizer, die sich zu den Landeckern gesellten, gaben ihrer Freude darüber Ausdruck, daß sie Musik und Brauchtum des Tiroler Landls um vieles jünger gemacht hätten, und daß sie diesen Abend nie vergessen würden.

Zum Abschied am nächsten Morgen hatten sich wieder viele Freunde mit der Musikkapelle Frohsinn eingefunden. Man gab

23. bis 25. Juli:

Bezirksmusikfest 1965
in LANDECK



Freitag, 23. Juli: 20-24 Uhr: Großkonzert der weltberühmten

**Original Egerländer
Musikanten**

Leitung: Ernst Mosch

Thialsessellift wieder in Betrieb

Ab kommenden Samstag, den 5. Juni 1965 ist der Thial-Sessellift wieder in Betrieb.

Hier der derzeit gültige Fahrplan:
8 Uhr; und ab 10 Uhr bis 18 Uhr stündlich.
Bei Bedarf nach Sondervereinbarung. - Der Sessellift ist unter der Telefonnummer **830** zu erreichen.

Die Bevölkerung von Landeck wird heute bereits darauf aufmerksam gemacht, daß am 13. Juni 1965 die feierliche

Einweihung des Thial-Sesselliftes

erfolgt. Näheres geben wir in unserer nächsten Nummer des Gemeindeblattes bekannt.

sich gegenseitig das Versprechen, als echte Musikfreunde zu scheiden, um sich bald wieder zu treffen, diesmal in Tirol — vielleicht schon beim Bezirksmusikfest 1965. Die Heimreise führte über den Vierwaldstätter See nach Einsiedeln und schließlich durch das reizende Fürstentum Liechtenstein zurück in die Heimat. Für alle Mitwirkenden war es nicht nur ein einmalig kameradschaftliches Beisammensein, sondern vor allem das schöne Gefühl, die Heimatstadt Landeck, das Land Tirol würdig vertreten zu haben.

Stadtgemeinde Landeck

Kundmachung betreffend Kartoffelkäferbekämpfung

Die Methoden zur Bekämpfung des Kartoffelkäfers, die in den vergangenen Jahren angewendet wurden, haben gezeigt, daß auch bei stärkerem Auftreten dieses Schädlings ein wirtschaftlicher Schaden abgewendet werden kann. Ausschlaggebend ist daher, daß jedes Auftreten von Kartoffelkäfern sofort der Gemeinde gemeldet wird, damit gegebenenfalls der sofortige Einsatz der Abwehrmaßnahmen erfolgen kann. Es ist daher notwendig und es ist Pflicht eines jeden Landwirts, seine Kartoffelfelder und Tomatenpflanzen wiederholt nach Kartoffelkäfern abzusuchen. Die gleiche Pflicht besteht auch für die Besitzer von Gärten, in denen Kartoffel oder Tomaten angepflanzt wurden. Die wichtigsten Richtlinien für die Kartoffelkäferbekämpfung sind:

1. Feststellen des ersten Befalles und seine Ausdehnung.
2. Bei Einzelaufreten genaue Überwachung und Absammlung der Käfer und Larven.
3. Bei Einzelaufreten (Herdaufreten) Befallfelder spritzen.
4. Bei starkem Befall oder Totalbefall Spritzung sämtlicher Kartoffelbestände unbedingt notwendig.
5. Die Bekämpfungsmittel rechtzeitig besorgen.
6. Auf die Beimengung von Kupfermitteln zur Bekämpfung der Krautfäule nicht vergessen.

Nähere Auskünfte erteilt die Bezirkslandwirtschaftskammer in Landeck.

Wie in den vergangenen Jahren muß unter allen Umständen die Phytophthora- (Kraut- und Knollenfäule-) Bekämpfung durchgeführt werden und dazu eignen sich in erster Linie Kupfermittel, es können auch handelsübliche Kombinationspräparate Verwendung finden.

Nähere Auskünfte erteilen die Genossenschaften und der Fachhandel.

Bekanntmachung

Die Bevölkerung von Landeck wird darauf aufmerksam gemacht, daß aus arbeitstechnischen Gründen die Müll nicht mehr Donnerstag und Freitag abgeholt wird, sondern nunmehr Montag und Dienstag und zwar in der gleichen Reihenfolge wie bisher.

Die neue Abfuhrreinteilung tritt ab Juni in Kraft und

zwar erstmalig am Dienstag, den 8. Juni und Mittwoch, den 9. Juni 1965, wegen des Pfingstfeiertages.

Am 14. Juni 1965 erfolgt die Abfuhr dann laufend alle Montage und Dienstage.

Kundmachung betreffend Höhenfeuer und Sonnwendfeuer

Gemäß § 41 der Tiroler Gemeindeordnung, LGBl. Nr. 24/1949, wird angeordnet, daß das Abbrennen von Höhenfeuern, Sonnwendfeuern u. dgl. nur nach vorheriger zeitgerechter Anmeldung gestattet ist.

Diese Anmeldung, die an die Gemeinde schriftlich zu geschehen hat, hat die für das Abbrennen der Feuer verantwortliche Person, eine möglichst genaue Beschreibung der Orte, wo die Feuer entzündet werden und die Zeit des Abbrennens zu enthalten.

Bekanntmachung

Die Los- und Bauholzausgabe für die Holzbezugsberechtigten von Perfuchsberg, Perjen, Bruggen und Stanz, findet am Sonntag, den 6. Juni 1965 in der Zeit von 9 - 12 Uhr beim Waldaufseher Franz Huber, Fischerstr. Nr. 3, statt.

Fundausweis

Es wurden gefunden: 1 Paar Damenfingerhandschuhe, 1 einzelner Schlüssel, 1 Schlüsselbund, 1 Damenarmbanduhr, 1 Armband, 1 Herrenweste und 1 Paddel.

Der Bürgermeister: Komm.-Rat Ehrenreich Greuter

Bezirkshauptmannschaft Landeck

Stellenausschreibung

Die Bezirkshauptmannschaft Landeck sucht ab sofort eine weibliche Bedienstete für das Aufräumen der Diensträume der Bezirksforstinspektion und des Kulturamtes im Amtsgebäude Landeck, Innstraße Nr. 15.

Bewerberinnen werden eingeladen, sich an den Hausmeister Haslinger zu wenden.

Der Bezirkshauptmann: DDr. W. Lunger

Wichtiger Stichtag!

30.
JUNI

½ Jahr früher ins eigene Heim, wenn Sie noch vor dem 30. Juni Ihren **WÜSTENROT-BAUSPARVERTRAG** abschließen! Sie erhalten Tausende Schilling Steuerermäßigung

→→ 40 JAHRE ←←

Wüstenrot 

Gegen Einsendung dieses Inserates erhalten Sie ein Gratisheft „Das Wüstenrot Eigenheim“ und ausführliche Prospekte. (Name und Adresse nicht vergessen!)

Bezirksberatung Landeck: A. Costa, Urichstraße 40

Aufnahmeprüfungen in die 1. Klasse des Schuljahres 1965-66 am Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Landeck

Die Aufnahmeprüfungen in die 1. Klasse des Schuljahres 1965/66 am Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Landeck beginnen am Freitag, den 11. Juni 1965 um 8 Uhr. Die Prüflinge haben sich etwas vor 8 Uhr in der Halle der Schule mit Schreibzeug einzufinden (Papier wird von der Schule bereitgestellt).

Die Prüfungen finden am Vormittag und am Nachmittag statt und werden am Samstag, den 12. Juni 1965 vormittag fortgesetzt.

Deutschthemen bei der schriftlichen Reifeprüfung am Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Landeck

1. Ein reicher Mann kann sich nicht vorstellen, was Armut ist, er wäre denn ein Genie. (Charles Péguy) - Gilt dieses Wort nur vom Einzelmenschen, oder läßt es sich auch auf ganze Länder, ja Erdteile ausdehnen?
2. Wie entstehen Krankheit und Siechtum, und wie können und sollen wir ihnen begegnen, damit sie uns nicht zum Fluch, sondern, wenn es möglich wäre, zum Segen werden?
3. Ist das Hochgebirge ein Verkehrshindernis, ein Grenzwall, eine Zuflucht der Besiegten und Verfolgten, ein Hort kultureller Tradition, welche die Ebene längst aufgegeben hat; verengt es mit dem geographischen den geistigen Horizont? Oder ist es eine Burg der Freiheit, des Glaubens und der Sitte? Oder ein von Menschen vieler Völker durchflutetes Ferienparadies, in dem sich die Bande der Sitte bedenklich gelockert haben? - Die Geschichte wird Ihnen helfen, diese vielfältigen Fragen zu beantworten!

Mädchen - KAJ Landeck

Am Sonntag, den 13. Juni fahren wir nach Georgenberg im Unterinntal. (Hinfahrt über das Mieminger Plateau). Alle Mädchen sind zu dieser Fahrt herzlich eingeladen. Abfahrt: um 8 Uhr bei der Hauptschule Landeck. Kosten: S 45.-.

Wer mitfahren will, soll sich bitte bei Greuter Irma oder im Pfarramt anmelden. Bei der Anmeldung sind S 20.- anzuzahlen.

Erholung in den Ferien mit dem Rad
Radfahren —
Hobby moderner Menschen

Der nächste Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten wird am 11. Juni 1965 in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr bei der Amtsstelle Landeck der Arbeiterkammer für Tirol abgehalten.

Sängerbund Landeck

Nächste Probe für den gemischten Chor: Dienstag, den 8. Juni. Der Besuch der nun folgenden Proben ist unbedingt notwendig.

Turnerschaft Landeck

Das Herren- und Burschenturnen findet weiterhin jeden Montag von 8-10 Uhr im Hauptschulturnsaal statt. Vorturner Dr. Mayrer. Am Dienstag, den 8. Juni ist kein Frauenturnen.

Sportvorschau

Am Pfingstsonntag empfängt der SV Zams auf eigener Anlage den TSV Kleinsachsenheim. Die deutschen Gäste spielen in der B-Liga, welche ungefähr die Spielstärke unserer Landesliga hat. Man kann ein schönes Spiel erwarten.

14.45 Uhr: SV Zams II - TSV Kleinsachsenheim II
16.30 Uhr: SV Zams I - TSV Kleinsachsenheim I

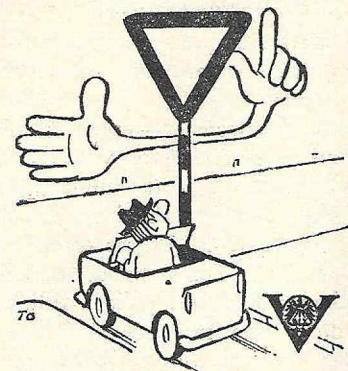
Tennisvereinsmeisterschaft

Der Tennisclub Landeck führte am hiesigen Platz am Donnerstag, den 27. Mai das erste Vereinsmeisterschaftsspiel gegen den Tennisclub Reutte durch und konnte das Treffen 12:1 für sich buchen.

Eine wesentlich härtere Auseinandersetzung gab es am Sonntag, den 30. 5. beim Treffen mit der Tennismannschaft der Turnerschaft Innsbruck. Während unsere Damen: Frl. Trenkwalder, Frl. Koenders und Frl. Preuschoff wie gegen Reutte, überlegen alle Spiele für sich buchen konnten, mußten sich die Herren 1:8 geschlagen geben.

Die nächste Runde der Vereinsmeisterschaft wird am 13. Juni in Seefeld ausgetragen.

KRAFTFAHRER!



**VORRANG BEACHTEN
HEISST ÜBERLEBEN!**

Evangelischer Gottesdienst. Am 7. Juni - Pfingstmontag Evangelischer Gottesdienst in der Markuskirche (Öd-Urtl) um 10.30 Uhr.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 6. Juni, Pfingstsonntag: 6 Uhr Messe für Mütter der Pfarrgemeinde, 8.30 Uhr Messe für Pfarrfamilie, 9.30 Uhr Messe für Wilhelmine Pirschner, 20 Uhr Messe für Barbara Ott.

Montag, 7. Juni, Pfingstmontag: 6 Uhr Messe für Alois Hüttner, 8.30 Uhr Messe für Josef Öttl, 9.30 Uhr Jahresmesse für Hermann Staggl, 20 Uhr Messe für Alois Geiger.

Dienstag, 8. Juni: 6 Uhr Messe für August Marth, 7.15 Uhr Jahresmesse für Franz Laska, 8 Uhr Jahresmesse für Maria Fuchsberger.

Mittwoch, 9. Juni: 6 Uhr Messe für Johanna Vogl, 7.15 Uhr Messe für Alois Ganahl, 8 Uhr Messe für Seraphina Tschon und Robert Vydonia.

Donnerstag, 10. Juni: 6 Uhr Messe für Franz Habicher, 7.15 Uhr Messe für Mathis Auer, 8 Uhr Messe für Eugen Walser.

Freitag, 11. Juni: 6 Uhr Messe für Verstorbene, 7 Uhr Messe für Alois und Wilhelm Stocker, 8 Uhr Messe für Emma Kubin.

Samstag, 12. Juni: 6 Uhr Messe nach Meinung, 7 Uhr Messe für Priester und die Armen Seelen, 8 Uhr Messe nach Meinung.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 6. Juni, Pfingstsonntag: 6.30 Uhr Messe nach Meinung, 8.30 Uhr Messe für Franz Bock und Franz Wechner, 9.30 Uhr Pfarr- und Festgottesdienst mit feierlichem Hochamt für Eltern und Geschwister Bock, 11 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 20 Uhr Standesmesse für Hermann Spiss.

Montag, 7. Juni, Pfingstmontag: 6.30 Uhr Messe für Peter Frick, 8.30 Uhr Jahresmesse für Alois Sonnweber, 9.30 Uhr Rauchamt nach Meinung f. K. W., 11 Uhr Messe nach Meinung. NB.: Keine Abendmesse!

Dienstag, 8. Juni, in der Pfingstoktav: 6 Uhr Messe für Verstorbene der Familie Wörz und Messe für Josef und Notburga Zangerl, 7.10 Uhr Jahresmesse für H. H. P. Angapit Moritz, 8 Uhr Messe für Jakob und Katharina Spiss.

Mittwoch, 9. Juni, Quatembermittwoch: 6 Uhr Messe für Marianne Traxl und Messe für Tobias Mader, 7.10 Uhr für Luise Marinitsch, 8 Uhr Frauenmesse mit Monatsopfer.

Donnerstag, 10. Juni, in der Pfingstoktav: 6 Uhr Jahresmesse für Josefa Klimmer und Messe für Frieda Gasteiger, 7.10 Uhr Jahresmesse für Erwin Netzer, 8 Uhr Messe für Familie Ehrenreich Greuter.

Freitag, 11. Juni, Quatemberfreitag: 6 Uhr Messe für Karl und Gottfried Häirer und Messe für Josefa Hüttner, 7.10 Uhr 1. Jahresamt für Johann Schneider, 8 Uhr Messe für Franz und Familie Benedikt, 20 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

Samstag, 12. Juni, Quatember Samstag: 6 Uhr Messe für Verstorbene der Familie Anton Draxl und Messe für Frau Johanna Hössinger, 7.10 Uhr Messe für Johann Paradies, 8 Uhr Messe für Josef Venek, 17 Uhr Beichtgelegenheit, 20 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 6. Juni, Pfingstsonntag: 7 Uhr Messe für Anna Trenkwalder, 9 Uhr feierliches Hochamt für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für Emanuel Trentinaglia.

Montag, 7. Juni, Pfingstmontag: 7 Uhr Messe für Josef und Johanna Bombardelli, 9 Uhr Messe für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für Josef Mutter.

Dienstag, 8. Juni, Pfingstdienstag: 19.30 Uhr Jugendmesse (Burschen) für besonderes Anliegen.

Mittwoch, 9. Juni, Pfingstquatember: 6.45 Uhr Kindermesse für Josefa Lechner.

Donnerstag, 10. Juni: 6.45 Uhr Messe zu Ehren des Heiligen Geistes.

Freitag, 11. Juni, Quatemberfreitag: 6.45 Uhr Messe für Paul Köll.

Samstag, 12. Juni, Quatember Samstag: 6.45 Uhr Messe für die Armen Seelen, 19.30 Uhr Andacht zum Heiligen Geist für die Firmlinge.

Beichtgelegenheit: sonntags vor jedem Gottesdienst.

Ärztl. Dienst: 6. 6. 1965 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)

Landeck-Zams-Pians: Dr. Decristoforo Guido, Pians, Tel. 64 111

St. Anton-Pettneu: Dr. Viktor Haidegger, Tel. 054 46/45114

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunzicky, Pfunds

Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz

Pfingstmontag, 7. 6.:

Landeck-Zams-Pians: Sprengelarzt Dr. Karl Enser, Ldeck, W Tel. 471

St. Anton-Pettneu: Dr. M. Schwendinger, St. Anton a. A.

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunzicky, Pfunds

Prutz-Ried: Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried

Nächste Mutterberatung: Montag, 14. 6., 14 - 16 Uhr

Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Für alle Witterungsverhältnisse

können wir Sie vorteilhaft kleiden. Wir erwarten Ihren unverbindlichen Besuch



Rapidex-Strickmaschinen. Doppelbett, Ganzmetall, statt S 5300 jetzt nur S 2490. Anzahlung S 290, Rest bis 24 Monate zinsfrei. Auf Miete - noch billiger und praktischer!

Bruno Feuerstein, Innsbruck, Schillerstr. 20, 1. Stock

Autoverleih VW 1200 u. VW 1500

günstig für Inland- und Auslandsfahrten.

HARRER, Landeck, Tel. 463

Und mag's vom Himmel noch so stürmen, wir können Sie beschirmen.

Damen-, Herren- und Kinderschirme im



Verkaufe sehr gut erhaltenes

4 - Mann Zelt Petersen - Rifland komplett mit Überdach und Vordach preisgünstig. JOOS, Zams, Hauptstraße 3

Verkaufe modernen, neuwertigen Kinderliegewagen

FRISEURSALON GAMPER - RIED

Verlässliche Frau

sucht Stelle als Schankhilfe evtl. nur Samstag und Sonntag ab 20.30 Uhr.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Blaupunkt Autoradio



Vertragshändler und Vertragswerkstätte der Blaupunkt-Radiofabrik.

Ausführung aller Garantiarbeiten und Einbau der Geräte zu orig. Werksbedingungen.

Lager sämtlicher Blaupunkt-Autoradio zu orig. Preisen.

Ihr Funk- u. Fernsehberater

R. Fimberger - Landeck - Ruf 513

Neuwertiger **Kinderliegewagen abzugeben.**

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Möbliertes Dachbodeneinbettzimmer für Arbeiter zu vermieten.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Zimmermädchen sucht

HOTEL ERIKA - NAUDERS

Vermiete:

2 Neubauwohnungen in Schönwies.

3 und 4 Zimmer mit Bad, Garagen u. Garten.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

2 LOKALE

(für Büro und Geschäft) mit schöner
Auslage in Stadtmitte zu verpachten.

JOSEF ZANGERL, Herzog-Friedrich-Straße 4

HERR DOKTOR, MEIN MANN
WAR LETZTEN SAMSTAG IM

THERESIENKELLER

UND SEIT DORT ISST ER
NICHTS MEHR!

Ja, gnädige Frau, essen Sie einmal einen Hir-
tenspieß, dann sind Sie auch 14 Tage verpflegt.

**Fleißige(s) Mädchen
oder Frau**

zur Mithilfe in Küche und
Haus, ganztägig oder stun-
denweise, gesucht.

Adresse in der Verwaltung

Wir suchen ständig

Frauen und Männer für unsere Spinnerei,
Spulerei, Zwirnerei, Gasiererei und Weiferei,
auch zum Anlernen. Es werden auch

**Halbtagsbeschäftigte und
Jugendliche**

aufgenommen.

TEXTIL - AKTIENGESELLSCHAFT

vorm. J. Paravicini - LANDECK-TIROL

Med. Rat Dr. Guido Decristoforo

vom 8. Juni bis incl. 25. Juni

ABWESEND

Vertretung:

Dr. Walter Stettner

Ordination: 7.30 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr täglich

nur in Landeck, Innstraße 7

Telefon: 558 und 248

*Für den sehr schönen, gemüt-
lichen Ausflug nach Dornbirn-
Bödele danken wir den freund-
lichen Gastgebern*

*Herrn und Frau Schnitzer
A & O Geschäft Landeck
recht herzlich.*

Alle Teilnehmer

SUCHE korrektes

Serviermädchen

mit Inkasso, und ordentliches

Stubenmädchen

zum sofortigen Eintritt.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

13. Juni - Vatertag!

Jeder Vater freut sich über ein feschtes Hemd,
Krawatte, Pyjama, Morgenrock vom



**Mit uns baut man
billig!**

Darlehen zu nur 6% Laufzeit bis 21 Jahre

Sofortkredite möglich
große Steuerermäßigung
keine Bauverpflichtung

Auskunft und Be-
ratung bei: unserer
Bezirksleitungsstelle

KARL STUBENBÖCK

Landeck, Urichstraße 7, Telefon 05442-724

bei unserer Volksbank

**Spar- und Vor-
schußkasse**

Landeck, Telefon 05442-413

Allgemeine Bausparkasse

Österr. Volksbanken u. Gen. Wien I, Tuchlauben 17
Landesberatungsstelle Tirol, Innsbruck, Innrain 37
Tel. 05222-21400

M Ö B E L

sehr günstig

EINRICHTUNGSHAUS

Ing. Jenfeld

Landeck beim Postautobahnhof - Tel. 437

4-Zimmer-Wohnung

in Stadtmitte als Wohnung oder als Büro-Räume
zu vergeben.

Anschrift in der Verwaltung des Blattes

Älteste Tiroler Kaffeegroßrösterei sucht zum
baldmöglichsten Termin agile, gut beleumundete
Gebiets- bzw. Ortsvertreter zum Besuch ga-
stronomischer Betriebe jeder Art. Überdurchschnitt-
liche Verdienstmöglichkeit!

Zuschriften unter „Chiffrenummer 83536“ an An-
käufer, Innsbruck, Boznerplatz 2

Aufzug- und Skiliftfabrik

Doppelmayr

stellt wieder einige

**Maschinenschlosser
Lehrlinge**

Schulentlassene, die Interesse am
Maschinen- und Konstruktions-
schlosserberuf haben, können sich
durch eine baldige Anmeldung in
unserem Personalbüro eine Lehr-
stelle sichern.

Wir bieten universelle Ausbildung,
wie Zusammenbau von Maschinen
und Getrieben, Dreh-, Fräs- und
Schleifarbeiten, Herstellung von
Zahnradern, Anfertigen von Stahl-
konstruktionen.

Solltest Du Dich zu diesem Be-
ruf entschließen, laden wir Dich
zu einer unverbindlichen Betriebs-
besichtigung und Beratung ein.

Auswärts wohnende Lehrlinge,
denen eine tägliche Heimfahrt nicht
möglich ist, erhalten kostenlose
Unterkunft mit Familienanschluß.

ein.

Konrad Doppelmayr & Sohn
Maschinenfabrik
Wolfurt

Lichtspiele Landeck

Zehn Tage nach Tulara

Mit Goldbarren zu Fuß durch die Steppe. Mit Sterling Hayden, Rodolfo Hoyos, Carlos Muzquiz, Grace Raynor u. a.

Freitag, 4. Juni 19.45 Uhr Jv.

Straße der Verheißung

Ein Film in Neapel gedreht mit: Karin Baal, Maria Adorf, Johanna von Koczian, Lotte Ledl, Gretl Schörg u. a.

Samstag, 5. Juni 17 u. 19.45 Uhr Jv.

Die große Liebe meines Lebens

Eine zauberhafte Liebesgeschichte in Farben mit: Cary Grant, Richard Denning, Deborah Kerr, Neva Patterson u. a.

Pfingstsonntag, 6. Juni 14, 17 u. 20 Uhr 14 J.

Aneas, der Held aus Troja

Abenteuer eines besiegten Helden mit: Steve Reeves, Gianni Garko, Roberto Bettoni, Carla Marlier u. a.

Pfingstmontag, 7. Juni 14, 17 u. 20 Uhr
Dienstag, 8. Juni 19.45 Uhr Jv.

Die blonde Frau des Maharadscha

Der große Indien-Farbfilm mit: Kristina Söderbaum, Willy Birgel, Adrian Hoven, Rene Deltgen u. a.

Mittwoch, 9. Juni 19.45 Uhr Jv.

Frühstück in der Todeszelle

Ein Sträflingsdrama mit: Laurence Harvey, Robert Walker, Sarah Miles, R. Martinn, Patterson u. a.

Donnerstag, 10. Juni 19.45 Uhr Jv.

Ab Freitag, 11. Juni 19.45 Uhr Jv.

Brandmal der Rache

Am Samstag, den 12. Juni: Märchenfilm

Tischlein deck dich

JETZT WEISS ER'S,



daß er noch den KLOSTERFRAU MELISSENGEIST in die Reisetasche legen wollte. Bei langen Fahrten und im Urlaub können Störungen des Wohlbefindens eintreten, die die schönen Tage trüben. Da kann der altbewährte KLOSTERFRAU MELISSENGEIST ein zuverlässiger Helfer sein.

Erhältl. in Apoth. u. Drog.

...*der echte*

In der blauen Packung mit den 3 Nonnen.



Taufe? Geburtstag? Hochzeit?

Sie finden bei uns hübsche Geschenke, die große Freude bereiten.



Für Fremdenzimmer

BETTEN
DECKEN
HOTELWÄSCHE
MATRATZEN
TEPPICHE
VORHÄNGE

Zahlungserleichterungen

Lieferung frei Haus
Verlangen Sie Vertreterbesuch

Betten-Pesjak



*güt
gekauft
bei*

A & O

vom 4. bis 10. Juni 1965

ASo Himbeersaft 0,7 l **19.80**
geschmackvoll und erfrischend Einwegflasche
inkl. Getr. St.

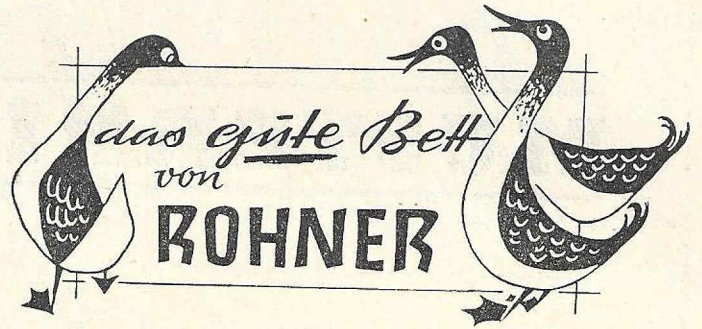
„Goldhügel“ 1 l **11.80**
burgenländischer Weißwein 1 Flasche
inkl. Getr. St. Flaschentausch

BOZEN-Weißweingläser 1/8 l **17.40**
mit zartem Weinlaub-Dekor 6 Stück

QUARTINO ca. 240 g **15.-**
eine feine Cocktail-Gebäckmischung 1 Schachtel

Unverbindliche nicht kartellierte Richtpreise

Wer inseriert - profitiert!



Wir liefern für Sie:

**Alle Dachziegel, Wienerberger,
Mayr-Platten, Zementplatten**
zu Werksbedingungen

Manfred Gasser, Landeck

Der führende

Tisch-Kühlschrank Mod. 140

ab sofort nur **S 2.390.-**

solange der Vorrat reicht.

NUR BEI Radio Fimberger

... Paßt?

Hauptsache, es paßt!

Hauptsache, es paßt?

Natürlich soll ein Paßfoto passen. Es soll seinen Zweck erfüllen.

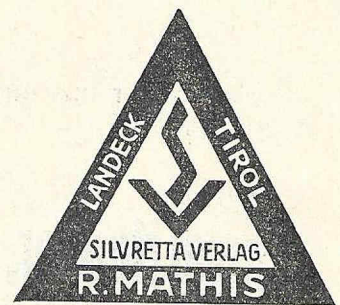
Ist das wirklich der einzige Zweck?

Es soll ein Kleinporträt von Ihnen sein.

Da sagen Sie gerne: „Paßt“

Erst dann sind auch wir zufrieden.

Fotohaus R. MATHIS - LANDECK



. . . aber wenn Sie

MUSTERRING-MÖBEL

wünschen, dann ist in

Westtirol nur das

Einrichtungshaus

Möbel
KOCH
I m s t

Diez - quellfrisch

vertreibt für uns im Bezirk Landeck (ausgen.
St. Anton)

Herr

Josef Neuner, Frächter, Landeck

Urichstr. 11, Tel. 209

Brauerei Fohrenburg u. Fa. Otto King & Co.

Diez - Orange
Diez - Himbeer
Diezlinger Sprudel
Chabesade - Fruchtsaftgetränk
Chabesade Soda
Chabeso Cola
Hohes C Vitamingetränk
und Sifon

Textilstube Norbert Meusburger

Landeck Perjen, Römerstraße 26

Bregenz Kehlerstraße 23
Gallusstraße 51

Aus unserem reichhaltigen Sommerprogramm bieten wir Ihnen gute Qualitäten zu günstigen Preisen

Badeanzüge:

Alleinverkauf einer namhaften deutschen und französischen Erzeugerfirma

Damen:	Bikini und Einteiler	149.— bis 292.—
Herren:		98.— bis 149.—
Mädchen:	Bikini und Einteiler	76.— bis 132.—
Knaben:		39.— bis 76.—

Sonderangebote in:

Damen:	Dralon-Pulli, kurze Ärmel	59.—
	Farben: weiß, hellblau, rose, türkis, petrol, marine	
	Stickerei-Bluse, kurze Ärmel, weiß, I a Qualität	39.—
	Nachthemden, BW., bedruckt	48.—
	Unterröcke mit breiter Spitze	29.50
	Damen-Slip, 2 Stück	16.—
	Mantelschürzen, lang, I a Qualität	59.—
	Trevira-Röcke (aus eigener Erzeugung), gefüttert	112.— bis 197.—
Herren:	Hemden, kurze Ärmel, BW.	59.—
	Hemden, lange Ärmel, BW.	75.—
	Shetland-Pulli	138.—
	Herren-Unterwäsche, Slip und Leibchen, per Stück	17.50
	Pyjama, Popeline	98.—
Kinder:	Dralon-Pulli, kurze Ärmel	ab 38.—
	Baumwoll-Pulli, kurze Ärmel	ab 24.—
	Trevira-Faltenröcke	ab 59.—
	Hübsche Kinderkleidchen in verschiedenen Preislagen	
	Knaben-Hemden, BW., farbig, kurze Ärmel	ab 24.—
	Knaben-Hemden, BW., farbig, lange Ärmel	ab 26.—
	Damen-Strümpfe	7.50
	Netzstrümpfe, I. Wahl	9.80

Bitte besuchen Sie uns unverbindlich. Auf Ihren Besuch freut sich

Textilstube Meusburger